

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: CH

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

Armaflex 520

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Kleber für die Verarbeitung aller flexiblen Armaflex Dämmmaterialien (außer HT/Armaflex und Armaflex Ultima)

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Armacell Switzerland AG
Brunnmatt 522
6264 Pfaffnau

Telefon-Nr. +41 (0) 62-74731-11
Email info.ch@armacell.com

Auskunftgebender Bereich / Telefon

Dr. Heribert Quante, Tel.: +49 (0) 251 - 7603-227

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

heribert.quante@armacell.com

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):
+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

F; R11

R66

R67

Xi; R36

N; R51/53

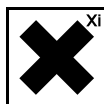
2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG

Gefahrensymbole



Leichtentzündlich



Reizend



Umweltgefährlich

R-Sätze

11

Leichtentzündlich.

36

Reizt die Augen.

51/53

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

66

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

67

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: CH

S-Sätze

- 16 Von Zündquellen fernhalten — Nicht rauchen.
 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 29/35 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
 33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

2.3 Sonstige Gefahren

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

PBT-Beurteilung
Keine Daten vorhanden.

vPvB-Beurteilung
Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Nr. | Name des Stoffs | | Zusätzliche Hinweise | | Gew% |
|-----|--|--|----------------------|-----------------|------|
| | CAS / EG / Index / REACH Nr. | Einstufung 67/548/EWG | Konzentration | | |
| 1 | Hydrocarbons, C6-C7, isoalkanes, cyclics, <5% n-hexane | | | | |
| | - 926-605-8 - 01-2119486291-36 | F; R11 N; R51/53 Xn; R65 R66 R67 | > | 30,00 - < 50,00 | Gew% |
| 2 | Ethylacetat | | | | |
| | 141-78-6 205-500-4 607-022-00-5 01-2119475103-46 | F; R11 Xi; R36 R66 R67 | > | 10,00 - < 30,00 | Gew% |
| 3 | Aceton | | | | |
| | 67-64-1 200-662-2 606-001-00-8 01-2119471330-49 | F; R11 Xi; R36 R66 R67 | > | 10,00 - < 30,00 | Gew% |
| 4 | Propan-2-ol | | | | |
| | 67-63-0 200-661-7 603-117-00-0 01-2119457558-25 | F; R11 Xi; R36 R67 | > | 1,00 - < 5,00 | Gew% |
| 5 | Butanon | | | | |
| | 78-93-3 201-159-0 606-002-00-3 01-2119457290-43 | F; R11 Xi; R36 R66 R67 | > | 1,00 - < 5,00 | Gew% |
| 6 | Zinkoxid | | | | |
| | 1314-13-2 215-222-5 030-013-00-7 - | N; R50/53 | < | 0,50 | Gew% |

Handelsname: Armaflex 520**Aktuelle Version:** 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013**Ersetzte Version:** -, erstellt am: -**Region:** CH

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Bei Inhalation an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl; Kohlendioxid; Trockenlöschmittel; Schaum

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: CH

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerstabilität

Wert 12 Monate

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: explosionsfähigen Stoffen; selbstentzündlichen Stoffen

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: CH

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
|----------|--|------------------|--|
| 1 | Ethylacetat | 141-78-6 | 205-500-4 |
| | MAK (SUVA) | | |
| | Ethylacetat | | |
| | Kurzzeitwert | 2800 | mg/m ³ 800 ml/m ³ |
| | Wert | 1400 | mg/m ³ 400 ml/m ³ |
| | Spitzenbegrenzung Hautresorption / Sensibilisierung | 4x15 min C | |
| 2 | Aceton | 67-64-1 | 200-662-2 |
| | 2000/39/EWG | | |
| | Acetone | | |
| | Wert | 1210 | mg/m ³ 500 ml/m ³ |
| | MAK (SUVA) | | |
| | Aceton | | |
| | Kurzzeitwert | 2400 | mg/m ³ 1000 ml/m ³ |
| | Wert | 1200 | mg/m ³ 500 ml/m ³ |
| | Spitzenbegrenzung Hautresorption / Sensibilisierung | 4x15 min M | |
| 3 | Propan-2-ol | 67-63-0 | 200-661-7 |
| | MAK (SUVA) | | |
| | 2-Propanol | | |
| | Kurzzeitwert | 1000 | mg/m ³ 400 ml/m ³ |
| | Wert | 500 | mg/m ³ 200 ml/m ³ |
| | Spitzenbegrenzung Hautresorption / Sensibilisierung | 4x15 min C M | |
| 4 | Butanon | 78-93-3 | 201-159-0 |
| | 2000/39/EWG | | |
| | Butanone | | |
| | Kurzzeitwert | 900 | mg/m ³ 300 ml/m ³ |
| | Wert | 600 | mg/m ³ 200 ml/m ³ |
| | MAK (SUVA) | | |
| | 2-Butanon | | |
| | Kurzzeitwert | 590 | mg/m ³ 200 ml/m ³ |
| | Wert | 590 | mg/m ³ 200 ml/m ³ |
| | Spitzenbegrenzung Hautresorption / Sensibilisierung | 15 min M C H | |
| 5 | Zinkoxid | 1314-13-2 | 215-222-5 |
| | MAK (SUVA) | | |
| | Zinkoxid | | |
| | alveolengängiger Staub | | |
| | Kurzzeitwert | 3 | mg/m ³ |
| | Wert | 3 | mg/m ³ |
| | Spitzenbegrenzung | 15 min | |

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: CH

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Bei unzureichender Belüftung und bei Spritzverarbeitung Atemschutz erforderlich. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter AX-P3

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen. Bei kurzfristigem Kontakt / Spritzschutz:

| | | | | |
|---------------------|----------------|---|-----|------|
| Geeignetes Material | Polychloropren | | | |
| Durchdringungszeit | 30 | - | 120 | min. |

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|------------|
| Form/Farbe | |
| flüssig | |
| beige | |
| Geruch | |
| nach Lösemittel | |
| Geruchsschwelle | |
| Keine Daten vorhanden | |
| pH-Wert | |
| Keine Daten vorhanden | |
| Siedepunkt / Siedebereich | |
| Wert | > 56 °C |
| Schmelzpunkt / Schmelzbereich | |
| Keine Daten vorhanden | |
| Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich | |
| Keine Daten vorhanden | |
| Flammpunkt | |
| Wert | ca. -20 °C |

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: CH

| | | | |
|--|----------------|------|-------------------|
| Selbstentzündungstemperatur | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Oxidierende Eigenschaften | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Explosive Eigenschaften | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | | | |
| Wert | ca. | 1 | Vol-% |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | | | |
| Wert | ca. | 13 | Vol-% |
| Dampfdruck | | | |
| Wert | < | 1100 | hPa |
| Bezugstemperatur | | 50 | °C |
| Dampfdichte | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Relative Dichte | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Dichte | | | |
| Wert | ca. | 0,9 | g/cm ³ |
| Bezugstemperatur | | 20 | °C |
| Wasserlöslichkeit | | | |
| Bemerkung | gering löslich | | |
| Löslichkeit(en) | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Viskosität | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |

9.2 Sonstige Angaben

| |
|--------------------------|
| Sonstige Angaben |
| Keine Angaben verfügbar. |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: CH

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Angaben verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| |
|--|
| Akute orale Toxizität |
| Keine Daten vorhanden |
| Akute dermale Toxizität |
| Keine Daten vorhanden |
| Akute inhalative Toxizität |
| Keine Daten vorhanden |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut |
| Keine Daten vorhanden |
| Schwere Augenschädigung/-reizung |
| Keine Daten vorhanden |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut |
| Keine Daten vorhanden |
| Keimzell-Mutagenität |
| Keine Daten vorhanden |
| Reproduktionstoxizität |
| Keine Daten vorhanden |
| Karzinogenität |
| Keine Daten vorhanden |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition |
| Keine Daten vorhanden |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition |
| Keine Daten vorhanden |
| Aspirationsgefahr |
| Keine Daten vorhanden |

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: CH

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität

Keine Daten vorhanden

Algentoxizität

Keine Daten vorhanden

Bakterientoxizität

Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Angaben verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Angaben verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| | |
|------------------|------------------------|
| PBT-Beurteilung | Keine Daten vorhanden. |
| vPvB-Beurteilung | Keine Daten vorhanden. |

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

| | |
|------------------------------|-------------------------|
| Klasse | 3 |
| Klassifizierungscode | F1 |
| Verpackungsgruppe | II |
| Gefahrennr. (Kemler-Zahl) | 33 |
| UN-Nummer | UN1133 |
| Bezeichnung des Gutes | KLEBSTOFFE |
| Sondervorschrift 640 | 640D |
| Tunnelbeschränkungscode | D/E |
| Gefahrzettel | 3 |
| Kennzeichen umweltgefährdend | Symbol "Fisch und Baum" |

Handelsname: Armaflex 520**Aktuelle Version:** 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013**Ersetzte Version:** -, erstellt am: -**Region:** CH**14.2 Transport IMDG**

| | |
|-----------------------------------|-------------------------|
| Klasse | 3 |
| Verpackungsgruppe | II |
| UN-Nummer | UN1133 |
| Proper shipping name | ADHESIVES |
| EmS | F-E+S-D |
| Label | 3 |
| Kennzeichen für Meeresschadstoffe | Symbol "Fisch und Baum" |

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

| | |
|----------------------|-----------|
| Klasse | 3 |
| Verpackungsgruppe | II |
| UN-Nummer | UN1133 |
| Proper shipping name | Adhesives |
| Label | 3 |

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU Vorschriften****Richtlinie 96/82/EG zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (Störfall-Verordnung)**

Bemerkung Anhang I, Teil 2, Kategorie 9 b

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Weitere Informationen**

Verantwortlicher Ersteller des Sicherheitsdatenblattes: UMCO Umwelt Consult GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 183, Tel.: +49(40)79 02 36 300, Fax: +49(40)79 02 36 357, e-mail: umco@umco.de.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein Rechtsverhältnis.

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

EG-Richtlinie 67/548/EG bzw. 1999/45/EG in der jeweils gültigen Fassung.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EG

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Handelsname: Armaflex 520

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 24.10.2013

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: CH

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten R-, H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

R50/53

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.